

ICS 03.220.20; 35.240.60

**Intelligente Transportsysteme –
eSicherheit –
Anforderungen an Notruf-Anwendungsprotokolle;
Deutsche Fassung EN 16062:2011**

Intelligent transport systems –
eSafety –
eCall high level application requirements (HLAP);
German version EN 16062:2011

Systèmes de transport intelligents –
eSafety –
Exigences HLAP pour l'eCall;
Version allemande EN 16062:2011

Gesamtumfang 71 Seiten

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 16076:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC278 „Straßentransport und Verkehrstelematik“ ausgearbeitet, dessen Sekretariat vom NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Gemeinschaftsarbeitsausschuss NA 052-02-71 GA „Straßenverkehrstelematik“ des Normenausschusses Automobiltechnik.

Die Einführung einer paneuropäischen Notruffunktion „eCall“ basiert auf einer Initiative der europäischen Kommission zur Senkung der Zahl Unfalltoten und Verletzten. Das Ziel der Implementierung eines paneuropäischen fahrzeuginternen Notfall Rufsystems (eCall) liegt in der Automatisierung einer Unfallbestätigung, egal wo dieser innerhalb der europäischen Union stattfindet. Dabei soll der gleiche technische Standard mit der gleichen Dienste Qualität berücksichtigt werden.

Diese Europäische Norm definiert dabei die Anwendungsanforderungen und Dienste zur Nutzung von „eCall“ über drahtlose Netzwerke.

ICS 03.220.20; 35.240.60

Deutsche Fassung

Intelligente Transportsysteme — eSicherheit — Anforderungen an Notruf-Anwendungsprotokolle

Intelligent transport systems —
eSafety — eCall high level application requirements (HLAP)

Systèmes intelligents de transport —
eSafety — Exigences HLAP pour l'eCall

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 6. August 2011 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel